

## Presseinformation

17. Dezember 2019

### **„Weihnachtsoratorium“ am zweiten Feiertag – auch zum Mitsingen Konzert am Donnerstag, 26. Dezember 2019, um 18 Uhr in der Philharmonie Essen**

„Jauchzet, frohlocket!“ – dieses Motto gilt schon seit vielen Jahren in der Philharmonie Essen, wenn am zweiten Weihnachtsfeiertag **Johann Sebastian Bachs „Weihnachtsoratorium“** zur Aufführung kommt. Zur Tradition gehört dabei auch, dass das Publikum in den zahlreichen Chornummern zum Mitsingen eingeladen ist. Am **Donnerstag, 26. Dezember 2019, um 18 Uhr** steht das Werk wieder auf dem Programm, gesungen werden die ersten drei Kantaten. Unter der Leitung von Wolfgang Kläsener wirken die Instrumentalsolisten 415' sowie als Gesangssolisten Marina Schuchert (Sopran), Inga Schäfer (Mezzosopran), Marcus Ullmann (Tenor) und Harald Martini (Bass) mit. Für alle Konzertbesucherinnen und -besucher, die gerne mitsingen möchten, stehen die Noten unter [www.philharmonie-essen.de](http://www.philharmonie-essen.de) zum Download zur Verfügung. Natürlich darf auch eigenes Material mitgebracht werden. Bereits um 17 Uhr besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Einsingen im Alfried Krupp Saal.

Das „Weihnachtsoratorium“ von Johann Sebastian Bach kam erstmals zum Weihnachtsfest 1734/1735 in Leipzig zur Aufführung. Die sechs Kantaten wurden dabei an unterschiedlichen Tagen präsentiert: Nach den ersten drei Teilen an den damals noch drei Weihnachtstagen folgten die Teile drei bis sechs am Neujahrstag, am ersten Sonntag nach Neujahr und am Fest „Erscheinung des Herrn“ am 6. Januar.

**Karten (für Mitsänger und Zuhörer: € 21,00) und Infos unter T 02 01 81 22-200 und [www.philharmonie-essen.de](http://www.philharmonie-essen.de).**

#### **Presse-Kontakt und Fotos:**

Christoph Dittmann • Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Aalto-Musiktheater & Philharmonie Essen  
T +49 (0)201 81 22-210 • [christoph.dittmann@tup-online.de](mailto:christoph.dittmann@tup-online.de)

Kulturpartner der TUP:

